Anlage 1

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MÜNCHEN e.V.

Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Internationale Bauausstellung Metropolregion München

Runder Tisch für Landkreise und Kommunen am 22.03.2022

Arne Lorz, Hauptabteilungsleiter
Referat für Stadtplanung und Bauordnung, LH München

Inhalt Memorandum

→ Warum eine IBA für die Metropolregion München?

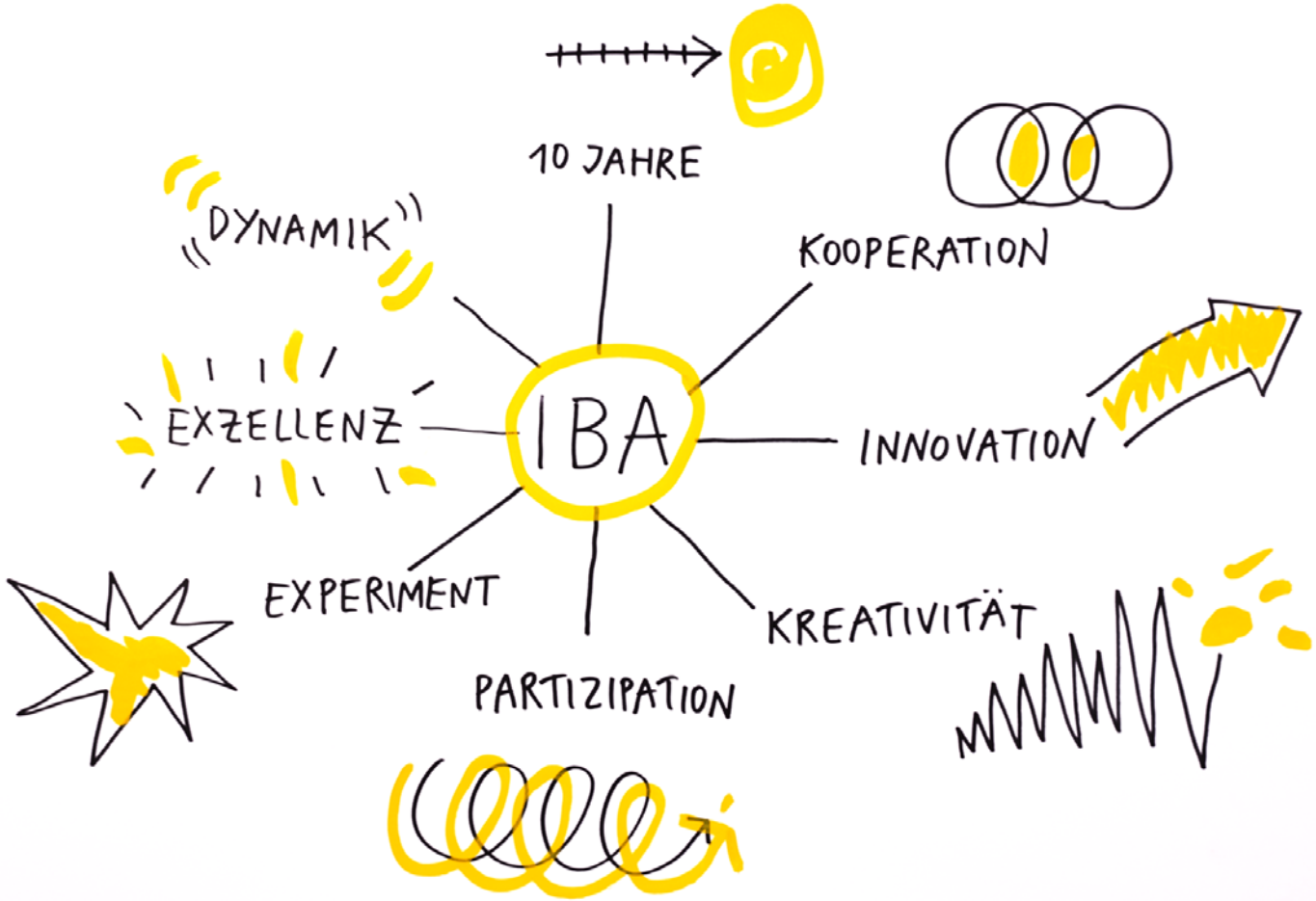
→→ Wie funktioniert unsere IBA?

→→→ Welche Projekte werden entstehen?

Download unter: www.muenchen.de/iba
Bestellung Broschüre: plan.regionales@muenchen.de

→ Warum eine IBA für die Metropolregion München?

Wir wollen die Zukunftsaufgabe Mobilität mit dem Innovationsmotor IBA bearbeiten.



©Thomas Rustemeyer

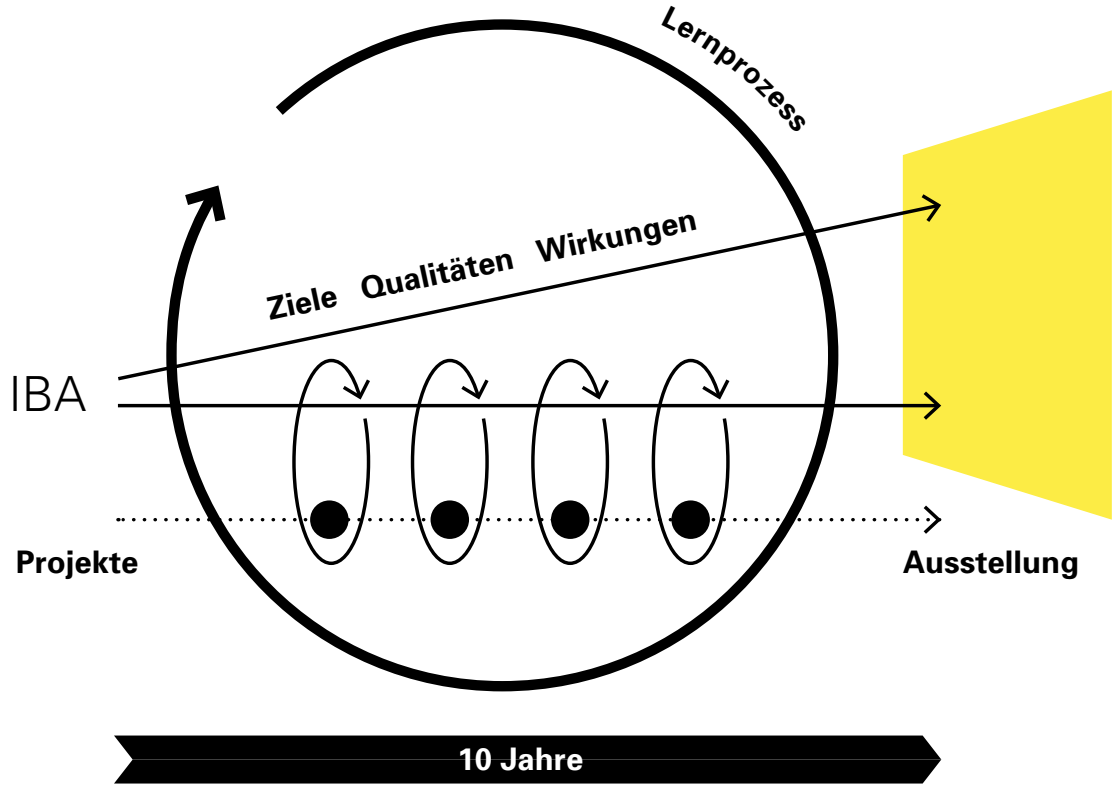
→ **Mobilität =** Bedürfnis von Menschen nach Teilhabe an Optionen, Angeboten und Lebensqualität

→ **Mobilitätswende =** gesellschaftlicher Wandel + technologische Innovation + ökologische Ziele

→ **IBA =** Gestaltungsfreude + Innovationslust + Projektarbeit

→→ Wie funktioniert unsere IBA?

Unsere IBA greift eine Tradition auf und ist doch einzigartig.



→ **kommunal getragen**, von starken Partner*innen aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Forschung und Entwicklung mitgestaltet

→ erste IBA in **Bayern** und erste IBA zum Thema **Mobilität**

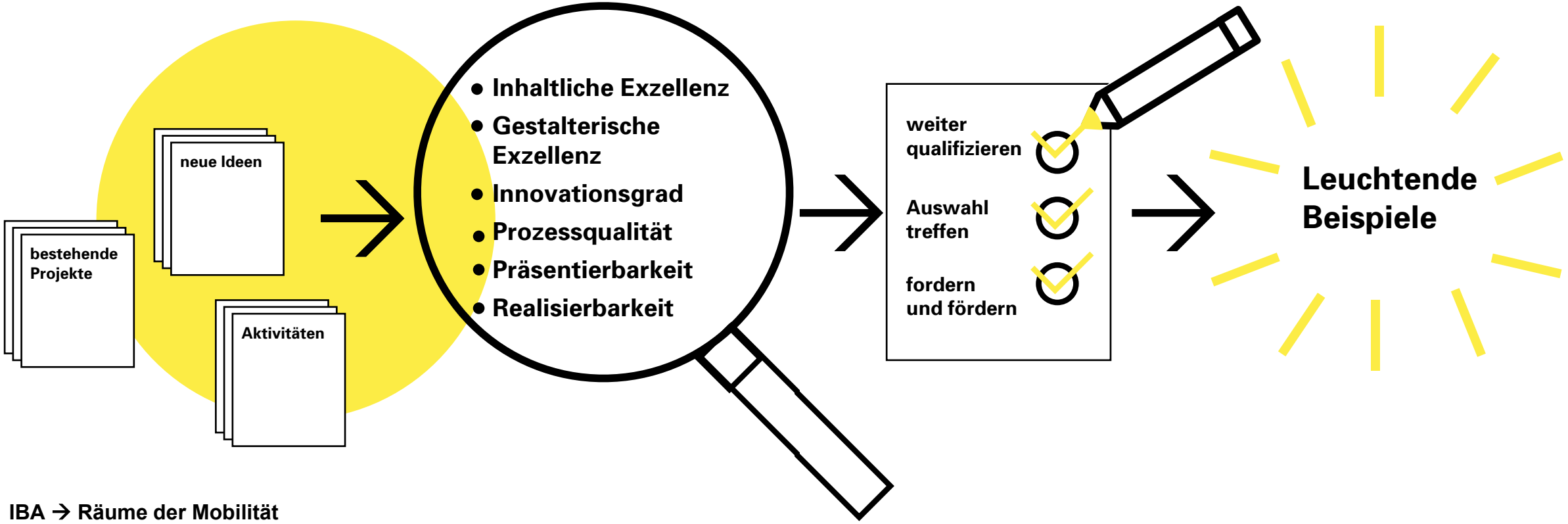
→ **Mobilität als Querschnittsaufgabe** gestalten: räumlich, sozial, ökologisch, technologisch und ökonomisch

→ **Dialog auf Augenhöhe** zwischen urbanen und ländlich geprägten Räumen – für vielfältige Entwicklungs- und Teilhabechancen

→→ Wie funktioniert unsere IBA?

Unsere IBA entwickelt zehn Jahre lang Projekte mit Strahlkraft.

Projekte anstoßen und aktivieren → Exzellenzkriterien als Kompass → qualifizieren, weiterentwickeln und umsetzten → fertigstellen, ausstellen und verstetigen



→→→ Welche Projekte werden entstehen?

Unsere IBA-Projekte eröffnen neue Räume der Mobilität.

©Thomas Rustemeyer

IBA → Räume der Mobilität

→ Mobilität weit zu denken und vernetzt zu gestalten bedeutet, die **Metropolregion München polyzentrisch** zu entwickeln.

→ **Urbane und ländlich geprägte Räume** treten in einen Dialog auf Augenhöhe, um vielfältige Entwicklungs- und Teilhabe-chancen zu gestalten.

→ Die IBA nutzt die **Chancen des Wachstums**, um neue räumliche Schwerpunkte und regionale Arbeitsteilungen zu entwickeln.

→ Die **vielfältigen Begabungen und spezifischen Identitäten** aller Teile der Metropolregion sollen weitergedacht und in die Zukunft transportiert werden.

5 Schritte zur IBA

EUROPÄISCHE METROPOLREGION MÜNCHEN e.V.

Landeshauptstadt München
Referat für Stadtplanung und Bauordnung

1. Informieren Sie sich!

2. Sagen Sie es weiter!

3. Denken Sie mit!

4. Mobilisieren Sie!

5. Werden Sie Teil!